



öffentlich

Betreff:

Einsetzung eines Arbeitskreises "Digitalisierung"

Einreicher: Fraktion Freie Demokraten

Erstellungsdatum 25.03.2021

Eingang 502:

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung Gremium

Zuständigkeit

05.05.2021 Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Zur Verbesserung des Austauschs zwischen Politik und Verwaltung wird ein Arbeitskreis „AK Digitalisierung“ eingesetzt. Darin vertreten sein sollen die für Digitalisierung zuständigen Leitenden aus der Verwaltung sowie mindestens je ein Vertreter oder eine Vertreterin der Fraktionen der SVV.

Der Arbeitskreis soll monatlich tagen und den fachlichen Austausch über die Digitalisierungsvorhaben in den einzelnen Bereichen intensivieren. Die Ergebnisse des Arbeitskreises sollen den Fachausschüssen als Information oder Empfehlung übermittelt werden.

gez.
Fraktionsvorsitzende/r

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:

Termin:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Die Vorstellung der Konzepte zur Digitalisierung und der Umsetzungsschritte in den Fachausschüssen ist erfahrungsgemäß sehr verknüpft. Es ist zumeist kein Raum für ausführliche Fragestellungen und Diskussionen zu fachlichen Details und Auswirkungen der Digitalisierungsschritte.

Es erscheint deshalb sinnvoll, das Thema Digitalisierung primär in einen Arbeitskreis zu verlagern. In diesem sollen nach einer zu beschließenden, klaren Struktur Themen bearbeitet und diskutiert werden. Die Ergebnisse des Arbeitskreises sollen den Fachausschüssen zugänglich gemacht werden.

Der Vorteil für die Fraktionen liegt in einer wesentlich fundierteren Betrachtungs- und Entscheidungsmöglichkeit, für die Verwaltung ergibt sich eine feste Struktur für einen fachlichen Austausch im Arbeitskreis sowie ein geringerer Aufwand für die Vorbereitung der Ausschüsse.